

Kuba für Aktive: Die Insel zu Fuß, per Rad oder auf dem Pferd entdecken

Berlin, 12.Dezember 2019 (w&p) – Dichter Tropenwald, malerische Gebirgsketten, klare Wasserfälle und traumhafte Strände: Kubas Natur beeindruckt durch ursprüngliche Landschaften abseits der klassischen Touristenrouten. Für Aktivreisende, die nach Alternativen zum Strandurlaub suchen und Kuba auf nachhaltige Weise kennenlernen möchten, empfiehlt sich daher eine Insel-Tour zu Fuß, per Rad oder zu Pferd. Der Online-Veranstalter [Cuba Buddy](#), Spezialist für individuelle Rundreisen auf Kuba, stellt die schönsten Wanderwege, Radtouren und Reitausflüge auf der Insel vor.

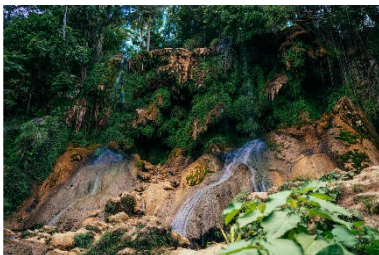
Kuba zu Fuß – Geheimtipp an der Küste



menschenleer ist.

Wer die Karibikinsel zu Fuß entdecken möchte, kann je nach Fitness-Level aus zahlreichen Wanderrouten wählen. Kurz und weniger anspruchsvoll ist beispielsweise der zwei Kilometer lange Rundwanderweg nahe **Guajimico** zwischen Cienfuegos und Trinidad. Der Weg mit spektakulärer Aussicht auf das karibische Meer führt zu einem einsamen Strand, der nur zu Fuß erreichbar und daher oftmals

Für wenig Geübte – kurze Route zum Wasserfall



Nicht weniger beeindruckend, ist die kurze Wandertour nahe Cienfuegos, die zum Wasserfall **El Nicho** führt. Neben dem Wasserfall befinden sich mehrere Natur-Pools, in denen sich Wanderer abkühlen können. Für Stärkung sorgt das nahe gelegene Restaurant.

Wandern im Alexander von Humboldt Nationalpark



Orangenhaine, sowie mehrere Wasserfälle mit schönen Naturpools.

Mehr als 1.000 verschiedene Tier- und Pflanzenarten finden Besucher im Alexander von Humboldt Nationalpark im Osten Kubas. Auf zahlreichen Wanderwegen können Kuba-Reisende den Park erkunden. Besonders empfehlenswert ist die etwa sieben Kilometer lange Route „**Balcon de Iberia**“, der zur Quelle des Rio Santa Maria führt. Am Wegesrand passieren Urlauber saftige Mango- und

Spektakuläre Aussicht aufs Tabaktal



Im Tabaktal Vinales befindet sich der acht Kilometer lange Wanderweg „**Los Acuáticos**“, der vorbei an prähistorischen Wandmalereien bis hin zum gleichnamigen Aussichtspunkt führt. Von hier aus haben Aktive einen spektakulären Ausblick auf das Viñalestal und charakteristischen Kegelfelsen.

Geschichtsträchtige Route durch die Sierra Maestra



Nur für Geübte hingegen ist eine Besteigung des **Pico Turquino**, dem höchsten Berg Kubas. Die anspruchsvolle Tour dauert zwei Tage und führt durch dichten Tropenwald. Besonderes Highlight auf der Strecke ist das ehemalige Hauptquartier der Rebellenarmee um Fidel Castro und Che Guevara.

Nachhaltig über die Insel – Kuba per Rad

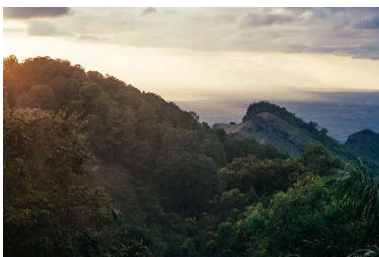


Eine außergewöhnliche Art die Karibikinsel zu erkunden, ist eine Tour mit dem Fahrrad. Aktive Reisende lernen auf dem Drahtesel das authentische Kuba kennen und passieren unbekannte Ortschaften. Besonders geeignet für eine Radreise ist zum Beispiel die abwechslungsreiche Region **Pinar del Rio** im Westen Kubas. Dort gibt es nicht nur zahlreiche Nationalparks zu entdecken, sondern auch traditionsreiche Ortschaften, Tabakplantagen und feinsandige

Strände, die per Fahrrad bequem zu erreichen sind.

Wer auch mehrere Tage auf dem Rad problemlos meistert, entscheidet sich für eine längere Route wie zum Beispiel eine einwöchige Tour von Havanna ins Landesinnere mit sehenswerten Stopps wie den Orchideen-Garten von Soroa oder der Cueva de los Portales, einer Grotte, die Che Guevara während der Kubakrise als Hauptquartier nutzte.

Naturerlebnis hoch zu Ross – Tagestouren mit erfahrenen Guides



Für viele Kubaner sind Pferde noch heute ein gängiges und viel genutztes Transportmittel. Aber auch immer mehr Touristen nutzen die Vierbeiner für Tagestouren ins kubanische Hinterland. Erfahrene Guides begleiten die Ausflüge ab Viñales oder Trinidad. Zu den beliebten Routen gehören Ausritte in den Nationalpark **Topes de Collantes** mit Abstecher zum gleichnamigen Wasserfall oder Besuch einer ehemaligen Zuckerrohrplantage. Auch anspruchsvolle Wege

meistern die Tiere problemlos, da sie die Strecken sehr gut kennen und sicheren Schrittes ans Ziel kommen. So können auch unerfahrene Reiter den Ausritt genießen und die Landschaft bewundern.

Buchung und weitere Informationen zu Cuba Buddy unter www.cuba-buddy.de.

Über Cuba Buddy:

Cuba Buddy ist ein Online-Reiseveranstalter der sich ausschließlich auf Kuba als Fernreisedestination spezialisiert hat. Das Berliner Unternehmen feiert 2019 sein fünfjähriges Jubiläum und hat neben dem Firmensitz in Berlin auch ein festes Team in Havanna. [Cuba Buddy](#) punktet bei den Reisenden mit ausgezeichneten Destinationskenntnissen, einem hochspezialisierten Berater-Team und der persönlichen Betreuung vor Ort. Da sich das Team ausschließlich mit einer Destination beschäftigt, können ganz spezielle Einblicke in das Zielland ermöglicht werden.

Für weitere Informationen:

Christopher Trinczek
Gründer & Geschäftsführer
presse@cuba-buddy.de
www.cuba-buddy.de

Birte Deppe | Sarah Mikoleizik
Wilde & Partner Communications GmbH
Tel. +49 (0)89 17 91 90 35
www.wilde.de